

NEWS



Geschrei am Südbahnhof

Edvard Munch, einer der wichtigsten europäischen Künstler, steht im Mittelpunkt der großen Herbstausstellung des Leopold Museum. Munchs Werk ist von Liebe, Angst und Tod bestimmt. Die Ausstellung "Edvard Munch und das Unheimliche" spannt einen Bogen vom späten 18. Jahrhundert (Piranesi, Goyas "Caprichos") bis zum frühen 20. Jahrhundert. Sigmund Freud wird 1919 in seinem Aufsatz "Das Unheimliche" die sprachlichen, künstlerischen und psychologischen Assoziationen untersuchen, die mit diesem Begriff in Zusammenhang gebracht werden.

Um die Ausstellung „Edvard Munch und das Unheimliche“ wirksam zu bewerben hat sich das Leopold Museum für die aufmerksamkeitsstarke Fassade des Südbahnhofs entschieden. Die Großbildfläche direkt am Vordach des Südbahnhofs erreicht nicht nur Reisende, sondern auch die Autofahrer des Gürtels und eine Vielzahl von Passanten. Bei einer Größe von rund 147m² wird diese Ausstellung den Wienern und Besuchern der Stadt nicht entgehen.

Info	Fakten
Zeitraum:	15. Oktober - 31. Dezember 2009
(Stand)ort:	Südbahnhof Wien
Technik:	4C Druck auf Transparent
Größe:	15,6 x 9,4 m
Mehr Infos:	werbecenter@oebb.at

